

Rezensionen von Buchtips.net

Marco Göllner: Goldagengarden 1

Buchinfos

Verlag: [Zaubermond Audio](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,25 Euro (Stand: 02. Juli 2025)

Der schwedische Millionär und Kunstsammler Peer Johannesson geht bei einem Kanuausflug über Bord. Wahrscheinlich ein Herzinfarkt. Jedoch wird die Leiche nicht gefunden. Johannessons Anwalt handelt ungewöhnlich schnell und lädt noch am selben Tag, ohne Wissen der Witwe, zur Testamentseröffnung ein. Als die Erben tags darauf eintreffen, ist der Anwalt tot. Hanna Friedlung und Nils Edmundson nehmen die Ermittlungen auf. Vor allem zwei Fragen beschäftigen die beiden Kommissare: Wo ist das Testament und wer ist der vierte Erbe?

Mit dem ersten Teil von Goldagengarden hat Produzent Marco Göllner ein echtes Thrillerhighlight im Hörspielbereich abgeliefert. Die Story ist ausgeklügelt und gut durchdacht. Stück für Stück erfährt der Hörer, dass Johannesson nicht nur der Wohltäter war, als der er zunächst genannt wird. Doch welches dunkle Geheimnis ihn wirklich umgibt, bleibt noch im Dunklen. Auch erfahrene Thrillerfans finden noch keinen Ansatzpunkt, in welche Richtung die Geschichte sich entwickeln wird. Und das ist gut so, soll doch die Spannung über alle neun Folgen erhalten bleiben.

Die Sprecherriege kann sich sehen lassen und macht ihre Arbeit ausgesprochen gut. Allen voran der bekannte Schauspieler Peter Schiff als kauziger Kommissar Edmundson. In weiteren Rollen sind Gabriele Leidloff (Kommissarin Hanna Friedlung), Gisela Trowe (Inga Johannesson), Philipp Moog (Tore Poulsen) oder Gerlach Fiedler (Karl Geddis) zu hören. Auch Marco Göllner hat eine Rolle übernommen und ist als Chip Hilman zu hören. In kleineren Nebenrollen gibt sich dann die geballte Hörspiel- und Synchronprominenz die Klinke in die Hand: Jochen Schröder, Oliver Rohrbeck, Andreas Fröhlich, Udo Schenk, Jürgen Thormann, Thilo Schmitz oder Brigitte Grothum sind in mehr oder weniger kleinen Rollen zu hören.

Musikalisch wird das Hörspiel ausgezeichnet unterlegt. Die kurzen Instrumentalstücke runden die einzelnen Szenen ab und ziehen sich wie ein roter Faden durch diese Episode. Etwas gewöhnungsbedürftig sind die relativ kurzen Szenen, die zu Beginn jeweils mit einer Orts- und Zeitangabe versehen werden, welche letztlich aber der Orientierung dienen. Mit einer Laufzeit von knapp 50 Minuten ist das Hörspiel relativ kurz, da es jedoch eine durchgehende Handlung ist, die über neun Folgen erzählt wird, kann man mit diesem "Manko" sehr gut leben.

Goldagengarden scheint eine echte Perle unter den Hörspielserien zu sein. Nicht umsonst ist die Serie mit dem Ohrkanus 2011 ausgezeichnet worden. Dieser Auftakt weckt von der ersten Sekunde an das Interesse des Hörers. Aufmerksames Zuhören ist jedoch Pflicht, um alle Details mitzubekommen. Am Ende gibt es dann einen Cliffhanger, der die Vorfreude auf Teil 2 weiter schürt.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[20. August 2011]